

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1811**

25.9.1811

Karlsruher Intelligenz, und Wochenblatt.

Mittwoch den 25. September 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

Emmendingen. [Ziegelhütten-Verleihung oder Verkauf.] Die jetzigen Eigenthümer der vorherig Dreierschen Ziegelhütte dahier, deren Lage und Beschaffenheit schon einigemal in diesem Blatte angezeigt worden, sind gefonnen, Montags den 7ten L. M. Dkt. Nachmittags dieses Wesens auf dem hiesigen Rathhaus an den Meistbietenden zu verlehnen. Sollte sich aber Gelegenheit zum Verkauf zeigen, so würde dieser vorgezogen werden.

Emmendingen, den 16. Sept. 1811.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

Gernsbach. [Hofguts-Versteigerung.] Nach einem Erlaß des Großherzogl. Directorii des Murgkreises, wurde das etwa eine halbe Stunde von Gernsbach entfernt gelegene Herrschaftl. Wallheimer Hofgut zum öffentlichen Verkauf unter annehmblichen und bei derlei Verkäufen schon bestimmten Bedingungen, in Steigerung ausgesetzt.

Dieses Hofgut bestehet neben einem besonders gebauten Wohnhaus, hinlänglicher Stallung und Scheuern, Back- und Waschhaus, auch Schweineställen und mit einem auf dem Gut selbst entspringenden laufenden Brunnen, in

2 Morg. 2 Bttl. 9 Ruth. Kraut- und Baum-

19 Morg. 38 Ruth. Ackerfeld.

40 Morg. 1 Bttl. 19 Ruth. Wiesen und Gras-

plätzen.
Es wird daher diese auf Dienstag den 8. Dkt. festgesetzte Versteigerung hiermit bekannt gemacht, damit die allenfallsige Liebhaber das Gut inzwischen in Augenschein nehmen, und sich an dem bestimmten Tag bei der Amtskellerei dahier einfinden mögen, wo sie bei der auf dem Gut vorgehenden Versteigerung die näheren Bedingungen vernehmen werden.

Gernsbach, den 9. Sept. 1811.

Großherzogl. Amtskellerei.

Rothenfels. [Sägewaaren-Versteigerung.] Samstags den 28. d. M. werden bei der herrschaftl. Sägmühle zu Rothenfels 4000 Stück einzöllige Dielen und 300 Stück Latten in Parthien zu 200 bis 300 Stück gegen bei der Abholung zu leistende baare Zah-

lung an die Meistbietenden in öffentlicher Versteigerung überlassen. Die Liebhaber können sich Morgens früh 10 Uhr auf dem Platz selbst einfinden.

Rothenfels, den 16. Sept. 1811.

Großherzogl. Sägmühlensfactorie.

Wiesloch. [Baumstämme-Versteigerung.] Die in der ehemalig Gefälloverwalter Stengelischen Baumschule dahier vorräthige in 9680 theils ein- und dreißährigen und den besten Gattungen bestehende Stämme werden Donnerstag den 10. künftigen Monats Dkt. Morgens 9 Uhr in verschiedenen klein- und größere Parthien an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden. Welches den etwaigen Liebhabern andurch bekannt gemacht wird.

Wiesloch, den 17. Sept. 1811.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

Karlsruhe. [Monturstücke-Versteigerung.] Dienstag den 8. künftigen Monats Dkt. wird auf dahiessigem Großherzogl. Monturmagazin ein ansehnliches Quantum theils ausgetragener theils unordinanzmäßiger Monturstücke und Montur-Requisiten, wovon das Verzeichniß auf dem Montur-Commissionszimmer täglich eingesehen werden kann, an die Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Karlsruhe, den 22. Sept. 1811.

Großherzogl. Montirungs-Commissariat.

Karlsruhe. [Fässer- und Weinversteigerung.] Künftigen Freitag als den 27. Sept. Nachmittags 2 Uhr werden in der Behausung des Hrn. Oberbäudirektor Weindrenner am Ettlinger Thor 14 Fuder in Eisen gebundene weingrüne Fässer von 7 bis 21 Ohm nebst etliche Vierling Wein von den Jahrgängen 1804 - 1807 und 1808. öffentlich an den Meistbietenden versteigert. Karlsruhe, den 24. Sept. 1811.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

Karlsruhe. [Hausplatz-Verkauf.] In der Bähringerstraße ist ein geräumiger Hausplatz nebst einem neuerbauten Hintergebäude, unter welchem Stallung zu 3 Pferden und ein Remise befindlich sind, aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Karlsruhe. [Versteigerung.] Montag den 30. dieses und die darauf folgende Tage, werden in der Drangerie zunächst an der Poststraße, verschiedene

Effecten, als Seidenzeug, Bettwerk, Leinwand, Messing, Kupfer, Zinn- und Eisengeschirr, Schreinerwerk und sonstiger Hausrath, jedesmal Vormittags von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Karlsruhe, den 20. Sept. 1811.

Großherzogl. Hofökonomie-Verwaltung.

Karlsruhe. [Stadtwagen feil.] Ein wohlconditionirter Stadtwagen, der als Batard zugleich zum Reisen zu gebrauchen ist, ist dahier zu verkaufen. Die Liebhaber können sich bei dem Herausgeber dieses Blattes melden.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Kaminsfeger Bauz nächst dem Marktplatz neben Hrn. Präceptor Wagner ist im mittlern Stock ein Logis von 4 Zimmern zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. Dkt. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Das von dem Handelsmann Mayer Auerbacher neuverbaute Zirkelhaus in der Abergasse bestehend, 1te Etage 7 in einander laufende Zimmer, nebst Küche, Keller, Holzremise, Waschhaus; 2te Etage 12 geräumige Zimmer, wovon 3 im Hintergebäude nebst Küche, Salon, 2 Chaisen-Nemisen, 1 Stallzimmer, Waschhaus, Stallung für 6 Pferde, einem großen separirten gewölbten Keller und Holzremise; 3te Etage 7 in einander laufende Zimmer nebst Küche, Keller, Holzremise und sehr großen Speicher, die erste Etage kann alle Tage bezogen werden, und das Ganze bis den 23. Dkt. d. J. Liebhaber hiezu belieben sich an den Eigenthümer zu wenden, auch kann das ganze Haus an Einen überlassen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Zimmermann Dehler in der neuen Anlage ist der ganze obere Stock zu verleihen, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt, Küche, Keller, Waschhaus, Holzremise, Speicher, Speicherkammer mit und ohne Stallung für 3 Pferde, und kann auf den 23. Dkt. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der Friedrichsstraße bei Schreinermeister Nickel ist hintenhin aus ein Logis in 1 Etage, Kammer, Küche bestehend, auf den 23. Dkt. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Herrengasse bei Hofschauspieler Walter ist ein meublirtes Zimmer täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Zimmermann Wildemann in der Bähringerstraße ist in seinem neuverbauten Hause der obere Stock in 3 Zimmern, wovon 2 tapezirt sind, nebst Küche, Speicher und Speicherkammer sogleich oder auf den 23. Dkt. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße im Mechanikus Drechslerischen Hause sind im 2ten

Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten auf den 23. Dkt. zu beziehen. Das Nähere erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Herrengasse bei Zimmermann Geiger sind im obern Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten auf den 23. Jenner k. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Webermeister Stempf in der verlängerten Erbprinzenstraße sind auf den 23. Dkt. d. J. 3 Zimmer, Küche, Keller, u. im untern Stock zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Bähringerstraße beim Seiler Stüber ist auf den 23. Januar k. J. der dritte Stock zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Schlosser Müller in der Bähringerstraße ist im untern Stock ein Zimmer zu verleihen, und kann auf den 23. Dkt. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Schlosser Glaser in der alten Kronengasse ist der obere Stock bis den 23. Dkt. zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Herrengasse bei Zimmermann Geiger ist im untern Stock ein tapezirtes Zimmer, Küche, Kammer, Keller und Holzremise auf den 23. Dkt. zu beziehen. Das Nähere ist bei Anstreicher Kammerer in der Waldgasse zu erfahren.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Anerbieten.] Wer Korn und Gerste in Anweisungen auf Durlach oder Gottsbau zu verkaufen hat, kann für das Durlacher Malter Korn fl. 6. 30 kr. und für das Malter Gerste fl. 5. 30 kr. erhalten; worüber das Comptoir des Anzeigensblatts nähere Auskunft ertheilt.

Karlsruhe. [Anzeige eines Kosthauses.] In ein Haus, worinn schon einige Kostgänger sind, wünscht man deren noch mehrere anzunehmen, welche entweder sich das Essen in ihr Logis abholen lassen oder an dem Kostisch selbst speisen können. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

Fremde vom 20. bis 24. September.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Freysrau von Kammerer aus Mannheim. Herr Kaufmann Kreglinger aus Paris. Herr Falk, Partikulier aus Amsterdam. Herr Lieutenant Harlsinger aus Mannheim. Herr Forstpraktikant Bleibinhaus aus Salem. Herr Professor Stuar mit Gattin aus Wien. Herr Apotheker Pauli aus Landau. Herr Regierungsrath Schmidt aus Freiburg. Herr Wöhner Schauspieler aus Wien. Herr Doktor Wermann aus Ulm.